Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Thurgauer Beiträge zur Geschichte**

Band (Jahr): **130 (1993)**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhaltsübersicht

1.	Einleitung	11
1.1	Fragestellung und allgemeine Hinweise	11
1.2	Anmerkungen zu den Quellen und zur Arbeitsweise	13
2.	Die Landesherrschaft im Thurgau vom Mittelalter bis zur Revolution von 1798	15
2.1	Der Thurgau im Hoch- und Spätmittelalter	15
2.1.1	Der Übergang an die Eidgenossenschaft	16
2.1.2	Die Eidgenössische Landesverwaltung	17
2.1.3	Beurteilung der Eidgenössischen Verwaltung	19
2.2	Die Gerichtsherrschaften im Thurgau in ihrer Enstehung und Entwicklung	20
2.3	Kompetenzen der Gerichtsherren	22
3.	Entstehung und Entwicklung des Gerichtsherrenstandes	24
3.1	Die Entstehung des Gerichtsherrenstandes: Forschungsstand	24
3.1.1	Entstehung des Gerichtsherrenstandes: Neuer Interpretationsversuch	26
3.1.2	Folgerungen	30
3.2	Von den losen, zweckgebundenen Zusammenkünften bis zur Institutionalisierung des Gerichtsherrentages 1581	31
3.3	Der Gerichtsherrenstand 1581–1614	37
3.3.1	Der Gerichtsherrentag vom 11. Mai 1581	37
3.3.2	Änderungen in den Satzungen bis 1614	40
3.3.3	Funktionäre	43
3.3.4	Tagungslokal	45
3.4	Der Gerichtsherrenstand 1614–1700	47
3.4.1	Die Neuorientierung 1614	47
3.4.2	Entwicklung bis 1700	49
3.4.3	Funktionäre	52

3.4.3.1 Landeshauptmann, Landesleutnant und Landesfähnrich 52
3.4.3.2 Gerichtsherrenschreiber und Gerichtsherrenbote 57
3.4.3.3 Minderer (Engerer, Innerer) und Mehrerer (Weiterer) Ausschuss 64
3.4.3.4 Deputationen und Gesandtschaften 70
3.4.4 Tagungslokal 75
3.4.5 Zusammenfassung 75

4. Die einzelnen Gerichtsherrschaften und ihre Besitzer 77
4.1 Aadorf 77
4.2 Altenklingen 78
4.3 Berg 79
4.4 Blidegg 81
4.5 Bürglen 82
4.6 Dozwil 83
4.7 Vogtei Eggen 84
4.8 Eppishausen 85
4.9 Gachnang 86
4.10 Griesenberg 87
4.11 Gündelhart 88
4.12 Hagenwil 90
4.13 Hefenhofen 91
4.14 Herdern 92
4.15 Hessenreuti 93
4.16 Hüttlingen 94
4.17 Kefikon 96
4.18 Klingenberg 97
4.19 Landschlacht 98
4.20 Liebburg 99
4.21 Liebenfels 100
4.22 Lommis 101
4.23 Mammern und Neuburg 102
4.24 Mammertshofen 104
4.25 Neunforn (Ober- und Niederneunforn) 106
4.26 Niedersommeri 107
4.27 Oberaach 108
4.28 Obersommeri 109
4.29 Oetlishausen 109
4.30 Pfyn 110
4.31 Salenstein (Alt- oder Obersalenstein) 112
4.32 Sonnenberg 113
4.33 Spiegelberg 114
4.34 Thurberg 115

4.35 Untergirsberg (Alten-Girsberg, Bernegg) 116
4.36 Wagenhausen 117
4.37 Wängi 118
4.38 Weinfelden 119
4.39 Wellenberg 121
4.40 Wildern 122

5. Herkunft und Standesbezeichnung der Gerichtsherren im Wandel der Zeit 123
5.1 Gerichtsherren um 1360 123
5.2 Gerichtsherren um 1465 127
5.3 Gerichtsherren um 1530 133
5.4 Gerichtsherren um 1630 139
5.5 Gerichtsherren um 1712 150
5.6 Gerichtsherren um 1790 160

6. Zusammenfassung 164

7. Anmerkungen 170

8. Quellen und Literatur 202
8.1 Ungedruckte Quellen 202
8.1.1 Gedruckte Quellen 203
8.1.2 Handschriften 203
8.2 Literatur 204

Anhang

1 Zur Geschichte des Gerichtsherrenarchivs 205
2 Tagsatzungsabgeordnete der Gerichtsherren von 1504–1700 212
3 Gerichtsherrenrechnung von 1678 214
4 Übersicht über die Herrschaften und Freisitze der LANDENBERGER im Thurgau 216